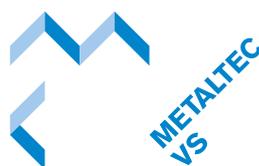




METALTEC

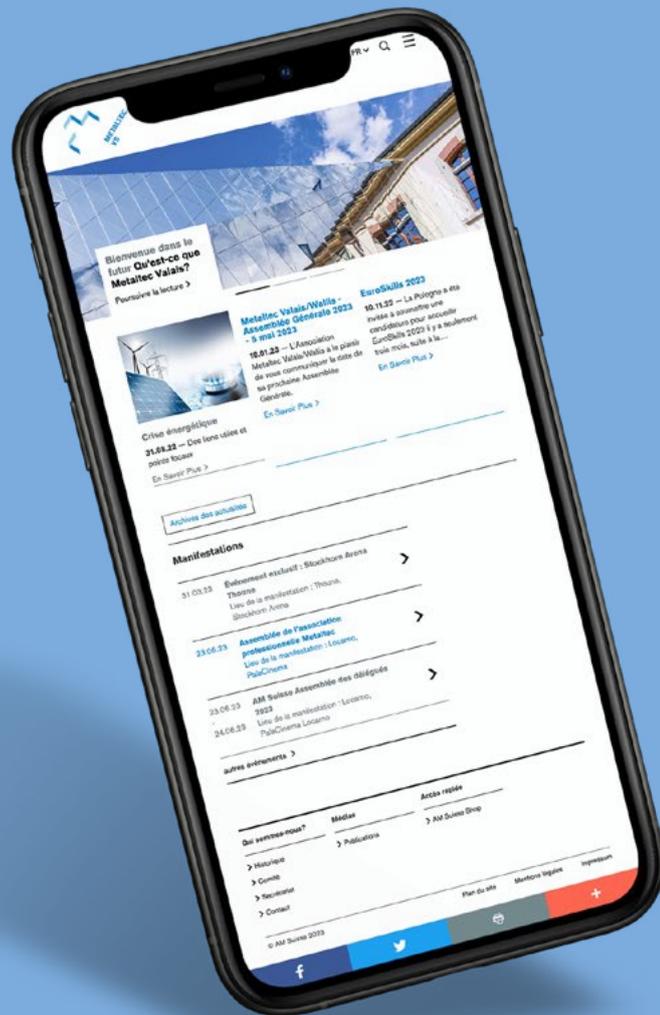
TÄTIGKEITS- BERICHT 2021



Rue de la Dixence 20
Postfach 141
1951 Sitten

Tél. 027 327 51 48
Fax 027 327 51 80
metaltecvs.ch

metaltecvs.ch



INDEX

4

Wort
des Präsidenten
Philippe Bruttin

16

Metaltec Romandie

24

Vorstand

5

Wort der Sekretärin
Yvonne Felley

18

Wort des
Chefexperten
Gilles Comina

25

Unsere Mitglieder

7

Das Verbandsgeschehen

21

Weiterbildungskurse
José Grancho

12

AM Suisse

WORT DES PRÄSIDENTEN



Philippe Bruttin
Präsident
philippe@bruttin.net
079 637 33 13



WORT DER SEKRETÄRIN

Seit dem Weggang von Roland Gruber im September 2021 habe ich nun das Vergnügen, das Sekretariat von Metaltec Wallis zu führen. Nach einem zweiten Jahr mit Pandemie-bedingten Einschränkungen stand der Wechsel unter einem guten Stern, da ein Treffen der Mitglieder von Angesicht zu Angesicht möglich schien.

So trafen sich der Vorstand und die Mitglieder im Rahmen einer Abendveranstaltung Anfang Dezember in Visp, um sich über wichtige Veränderungen und Branchen Anliegen auszutauschen.

Bildungsgang für Erwachsene «EFZ nach Artikel 32 – Prüfungen»

Zu den Aufgaben des Verbands gehört nicht zuletzt auch die Berufsbildung und die bevorstehende Einführung eines Bildungsgangs, der auf den Erwerb des EFZ als Metallbauer/in durch das Qualifikationsverfahren «Artikel 32» vorbereitet, nimmt darin einen wichtigen Platz ein.

Der Verband bereitet Flyer mit Informationen über das Anmeldeverfahren für diese Berufsbildung vor. Diese werden Ihnen in Kürze zur Verfügung stehen.

Zur Erinnerung: Um zu den Prüfungen zugelassen zu werden, müssen die Kandidaten gemäss Bildungsverordnung mindestens fünf Jahre Berufserfahrung nachweisen, davon drei Jahre in der Metallbaubranche (regelmässige Tätigkeiten, die auf das angestrebte EFZ ausgerichtet sind).

Der gesamte Vorbereitungsprozess dauert berufsbegleitend durchschnittlich ein bis zwei Jahre.

Dieses Qualifikationsverfahren zu absolvieren und gleichzeitig weiterhin in einem Unternehmen tätig zu sein, ist ein Glücksfall für Mitarbeitende ohne Berufsabschluss.

Indem Sie sie dazu ermutigen, zeigen Sie ihnen Vertrauen und Anerkennung für ihr Know-how und stärken das Image der Branche im Allgemeinen und Ihrer Unternehmen im Besonderen.

Art. 32 Vorgehensweise

Die Anmeldung erfolgt vollständig in elektronischer Form. Informationen zur Zusammenstellung der Bewerbungsunterlagen finden Sie auf dem Portal

→ vs.ch/web/sfop/art.-32-examen

Kosten

Bei der Anmeldung wird eine Gebühr von Fr. 200.– erhoben (nur für Teilnehmer, die seit mindestens zwei Jahren im Wallis wohnhaft sind). Für andere Fälle sind die Informationen auf dem Portal verfügbar.

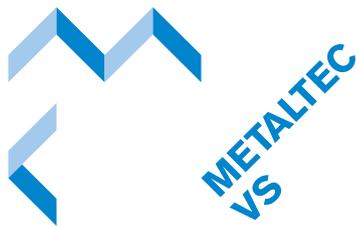
Die Kurse zur Prüfungsvorbereitung sind nicht obligatorisch, werden aber dringend empfohlen. Es entstehen keine zusätzlichen Kosten, wenn sie an Berufsschulen im Wallis absolviert werden.



Yvonne Felley
Sekretärin



DAS VERBANDS- GESCHEHEN



Der Verband fuhr wegen der Covid-19-Pandemie zwar in gedrosseltem Tempo, fand aber dennoch seinen Weg, indem die Anwesenheitsveranstaltungen auf ein striktes Minimum heruntergefahren wurden.

Generalversammlung vom 22. Juni 2021 (per Rundschreiben)

Aufgrund der Massnahmen im Zusammenhang mit der Covid-19-Pandemie wurde die 79. Generalversammlung des Verbands zum zweiten Mal in Folge in schriftlicher Form organisiert.

Per Versand auf elektronischem Weg wurden am 9. Juni 2021 die wichtigsten Punkte der Traktanden sowie die Berichte des Präsidenten und des Chefexperten den Aktivmitgliedern vorgelegt, um ihnen die Ausübung ihres Stimmrechts zu ermöglichen.

Von 57 Mitgliedsunternehmen gingen 30 Stimmzettel ein.

Die Auszählung fand am Dienstag, 29. Juni 2021 im Bureau des Métiers statt. Das Sekretariat wurde von Präsident Philippe Bruttin und José Grancho, Vorstandsmitglied, beaufsichtigt.

Sämtliche Traktandenpunkte wurden einstimmig angenommen und das Protokoll wurde am 7. Juli 2021 den Mitgliedern zugesandt.

Abendliches Mitgliedertreffen im Dezember 2021

Da die gesundheitliche Lage endlich wieder günstig schien, hat der Verband am 9. Dezember im Restaurant Staldbach in Visp ein Treffen der Mitglieder organisiert.

Es kamen 34 Aktivmitglieder und 26 geladene Gäste.

Neben dem direkten Austausch hat diese Veranstaltung die Vorstellung und Diskussion verschiedener Themen ermöglicht:

- Mitgliedervorteile bei AM Suisse
- Informationen zu den Lohnbedingungen für 2022
- Informationen zu den wichtigen Änderungen des Beitragssatzes und des Reglements der Vorpensionierungskasse RETAVAL
- Informationen hinsichtlich der Fort- und Weiterbildung
- Präsentation des neuen Merkblatts TK 003
- Konferenz von Daniel Rotzer (WKB) zum Thema «Walliser Immobilienmarkt. Seine Hypothekarzinsen und die Zukunftstrends.»
- Die Preisübergabe an die Neudiplomierten EFZ 2020 und 2021, Fachausweise, Meisterprüfungen 2019, 2020 und 2021

Nach dem offiziellen Teil wurde die Veranstaltung am Abend mit einem Apéro und einem Nachtessen fortgesetzt. Dieser Abend war sehr erfolgreich und ermöglichte einen warmen und positiven Jahresabschluss.

Zu den geladenen Gästen zählte insbesondere Patrick Fus, Leiter von Metaltec Suisse. Dies ist ein erneuter Beleg für die Solidarität und das Engagement, trotz der schwierigen Zeiten.

Vorstand

Freie Delegiertenstelle im Oberwallis

An der Veranstaltung am 9. Dezember 2021 hat der Präsident bereits erwähnt, dass im Vorstand eine Delegiertenstelle für das Oberwallis frei werde. Er betonte wie wichtig es sei, bei den Diskussionen und Entscheidungen, die den Verband verpflichten, eine kantonale Einigkeit zu finden. Der Aufruf für eine Kandidatur ist mehr denn je aktuell.

Aktivitäten des Vorstands

Der Vorstand hat im Jahr 2021 den Rhythmus von fünf jährlichen Sitzungen beibehalten, um die übliche Verbandsführung weiterhin zu betreiben und folgende Themen zu behandeln:

- Problematik der Berechnungsmethode für die Mitgliedsbeiträge
- Änderung des Beitragssatzes und des Reglements von RETAVAL
- Verwaltung der Einträge in die ständigen Listen
- GAV und Arbeitsbedingungen
- Grund- und Weiterbildung
- Marketing für den Nachwuchs

Grundausbildung

Eignungstest

Die jährliche Sitzung für den Eignungstest fand am 3. Februar 2021 statt. An den Tests haben acht Kandidaten teilgenommen, um ihre Eignung für den Beruf des Metallbauers und/oder Metallbaukonstruktors einzuschätzen.

Die Durchschnittsnote lag bei 4,1 (die beste Note bei 5,6 und die schlechteste Note bei 2,7).

Die Teilnehmerate am Eignungstest, die bereits in den letzten Jahren recht niedrig war, ist im Januar 2022 nochmals drastisch gesunken und konnte nur noch einen Kandidaten verbuchen – der zudem nicht bestand.

Wir erinnern daran, dass es sich bei diesem Test um ein ausgezeichnetes Instrument für Ausbildungsbetriebe auf der Suche nach Auszubildenden handelt.

Indem vom künftigen Anwärter gefordert wird, den Test zu absolvieren, bevor ein Anstellungsvertrag unterzeichnet wird, kann der Ausbilder die Voraussetzungen für den Beruf und sein Erfolgspotenzial einschätzen.

Diese Ergebnisse sind sowohl für den Auszubildenden wie den künftigen Lernenden nützlich. Denn dadurch kann ein Durchfallen bereits im ersten Halbjahr oder gar ein vorzeitiges Abbrechen der Lehre vermieden werden.

Ermutigen Sie die jungen Praktikanten und Kandidaten sich zum Test anzumelden ... bevor sie einen Lehrvertrag unterzeichnen!

Marketing und Werbung

Kampagne «Le Fin Mot»

Der Sektor leidet seit ein paar Jahren an einem Mangel an Auszubildenden und der Nachwuchs ist spärlich. Der Verband setzt alles dafür ein, gegen dieses Phänomen anzukämpfen, indem das Image der Marke und des Berufs in der öffentlichen Wahrnehmung verbessert werden. Zu diesem Zweck wurde die Agentur Le fin mot in Martinach beauftragt. Das Projekt wird auf verschiedenen Achsen aufgegleist:

- **Walliser Kampagne**

Eine Sensibilisierungs- und Kommunikationskampagne ist derzeit am Laufen. Es handelt sich um das Walliser Echo auf die in der Deutschschweiz durchgeführte Werbung mit Metall & du.

Deren ursprüngliches Ziel war eine Werbekampagne für die Berufs- und Ausbildungsmesse. Leider wurde diese Veranstaltung auf 2023 verschoben. Doch die bereits erledigte Arbeit ist geschafft und wir sind somit für die nächste Your Challenge bereit.

Unterdessen werden 2022 interessante Alternativen organisiert, bei welchen die Jugendlichen und die Unternehmen in direkten Kontakt treten können, um einen Teil des schon verfügbaren Materials zu nutzen.

- **Ausstrahlung und Montage der Videos für TikTok**

Zur gleichen Zeit wurden Videoclips in verschiedenen Werkstätten unserer Mitgliedsunternehmen gedreht und auf der Plattform TikTok veröffentlicht. Sie zeigen die Vielfältigkeit der Berufe, die täglichen Handgriffe und die Schritte vom Entwurf bis zur Verwirklichung eines Objekts.

Bitte übermitteln Sie Ihre Videos direkt an das Sekretariat und besuchen Sie #metalettoi, um unsere Positionierung bei der Zielgruppe zu stärken und die Berufsbilder zu teilen.

- **Nationale Koordinierung der Werbebotschaft**

Es wird überlegt, mit den von Metaltec Suisse beauftragten Agenturen im Rahmen einer landesweiten Kampagne zusammenzuarbeiten.

Auch hier geht es darum uns abzusprechen und unsere Kräfte für eine einheitliche Mission zu vereinen, d.h. bekannt zu werden und den Beruf zu bewerben.

- **Aktualisierung der Website**

→ metal-et-toi.ch

Die Agentur Le fin mot hat das Konzept von → metall-und-du.ch übernommen und die Website für die Westschweizer Sektionen überarbeitet.

Die Texte und Dokumente auf der Plattform wurden alle übersetzt. Durch diese Aktion wurde die aktuelle Kommunikationskampagne gestärkt.

Der Zusammenhaltsgedanke der Partner wird vertieft und die künftigen frankophonen Kandidaten erhalten verständliche Informationen auf → metal-et-toi.ch.

- **Metallbaukonstrukteur/in EFZ**

Der Vorstand von Metaltec Valais/Wallis war proaktiv und hat dieses besondere Jahr genutzt, um die Wirkung der nationalen Kampagne «métal+toi» lokal zu stärken.

Umgesetzt wurde dies mit der Kampagne «Zeichne und baue deine Zukunft jetzt ...», die den Beruf des/r Metallbaukonstrukteur/in EFZ in den Walliser Zeitungen bewirbt. Die Kommunikation drehte sich um die Ausbildungsrichtungen im Ausbildungszentrum Aarberg sowie in der neuen Metallbauschule, die im August 2021 in Bulle eröffnet hat.

Drei Mitgliedsunternehmen von Metaltec Wallis haben einen Auszubildenden in diese Angebote eingeschrieben und die Subvention der Schulgebühren im ersten Ausbildungsjahr genutzt.

Berufs- und Ausbildungsmesse

Die für den Februar 2022 geplante Messe wurde von den Organisatoren im Verlauf des Monats Januar abgesagt. Die Veranstaltung wird im Frühling 2023 stattfinden.

Das Organisationskomitee hat folglich reagiert und die kurzfristige Nutzung der bereits gelieferten Teile für das Konzept «Baue deine Smartphoneablage am Stand von Metaltec Wallis» umorientiert.

Die Schüler erhalten die Möglichkeit diese Teile mittels Flyern, die in den Orientierungsschulen verteilt werden, zu bestellen. Sie können sie mit Hilfe von zusätzlichen Teilen zusammenbauen; diese können sie bei einem teilnehmenden Mitgliedsunternehmen von Metaltec Wallis abholen.

Diese Option ist ein Glücksfall für den direkten Kontakt mit den Patrons im Hinblick auf ein Praktikum oder einen Ausbildungsplatz.

Diplomübergabe

Zum zweiten Mal in Folge gab es dieses Jahr keine offizielle Zeremonie der Diplomübergabe EFZ, die durch die DB organisiert wird.

Die Diplomanden mit den besten Noten bei den Abschlussprüfungen 2020 und 2021 wurden zur Abendveranstaltung am 9. Dezember 2021 in Visp geladen, um den traditionell vom Verband vergebenen Preis zu erhalten.

MEILLEURS APPRENTIS

CONSTRUCTEUR D'APPAREILS INDUSTRIELS

2020



Dany Fernandes Lourenço
Creusalp SA Electromécanique



Dominic Hugo
Stabitec AG
Schlosserei u. Mech

2021



Sven Stoffel
Werner Fercher AG
Metall- und Stahlbau

MEILLEURS APPRENTIS

CONSTRUCTEUR MÉTALLIQUE

2020



Jérôme Yvon Hendrickx
Metal Vision Sàrl
Construction métallique

2021



Julien Thierry Salgat
Bruchez
Construction Métallique SA

MEILLEURS APPRENTIS

DESSINATEUR- CONSTRUCTEUR SUR MÉTAL

2020



Tiago Daniel Moreira E Silva
Acomet SA
Serrurie



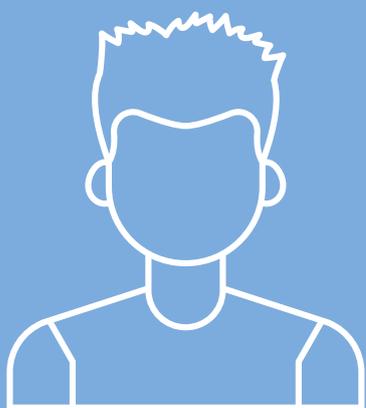
Serge Schnyder
Werner Fercher AG
Metall- und Stahlbau

2021



Aaron Elias Heinzen
Peter Imhof AG
Metallbau

Bester Metallbauer EFZ 2021



Julien Salgat

Auszubildender bei
Bruchez Construction Métallique SA in Fully

zum besten Metallbaulernenden des Wallis,
mit der Durchschnittsnote 5,3

5.3



**GLÜCKWÜNSCHE ZU
DIESEM HERAUSRAGENDEN
ERFOLG!**

Die Botschafter

In der Orientierungsschule in Martinach hat das Pilotprojekt der aktiven und direkten Werbung «Botschafter des Metallbaus» begonnen. Es wendet sich an die Schüler der 10. und 11. OS.

Toma Bonomi und Boris Auberson sind die beiden ersten Botschafter, die in den französischsprachigen Kantonsteil entsandt werden. Eine dritte Botschafterin wird beauftragt, im Oberwallis zu werben.

Die Botschafter lassen die Schüler die Metallbearbeitung entdecken und schlagen den Bau eines Werkstücks nach Wahl während der Werkkurse vor. Mit den Lehrpersonen der Kreativkurse wird selbstverständlich eine Betreuung im Anschluss daran vorgesehen. Die Einführungen werden vorerst an einem Mittwochnachmittag mit freier Anmeldung stattfinden.

AM Suisse kümmert sich um die Vorbereitung der Botschafter.

Neue Lehrwerkstätten

Gemeinsam mit der DB und dem Campus der EPTM wurden die neuen Lehrwerkstätten von St. Hubert zu Jahresbeginn ausgestattet. Sie werden zum Schuljahresbeginn 2022 eingeweiht.

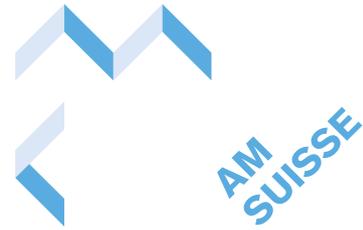
Grundbildung

Artikel 32

In Zusammenarbeit mit der Berufsfachschule Martinach und der Dienststelle für Berufs- und Studienberatung konzentriert sich die Ausbildungskommission darauf, noch dieses Jahr das Zertifizierungsverfahren für Erwachsene «EFZ nach Artikel 32 – Prüfungen» zu Ende zu bringen.



AM SUISSE



Durch Ihre Mitgliedschaft bei Metaltec Valais/Wallis sind Sie automatisch auch Mitglied von AM Suisse.

Diese Mitgliedschaft verschafft Ihnen Zugang zu einer ganzen Reihe von Vorteilen, die wichtigsten hiervon sind:

- Solidarität (Berufsverbände, regionale Verbände, Mitgliedsunternehmen, Arbeitsgruppen, usw.)
- Festlegung von Normen
- Verschiedene Unterlagen (Technische Merkblätter, Fachzeitschrift Metall, elektronische Kalkulationshilfe eKim, usw.)
- Abendveranstaltung Metaltec Focus
- Werbung (Kampagne metall+du, Social Media, Überraschungsbox metall+du, usw.)
- Politisches Engagement
- Berufsbildung (Fachausweis- und Meisterprüfung, Revision Verordnung, finanzielle Unterstützung école du métal (EDM), usw.)
- Diverse Vergünstigungen (Fahrzeugflotte, Swisscom, AVIA-Tankstellen, usw.)
- Gutachten und technische Beratung
- Beteiligung an der Berufsmesse für die berufliche Grundbildung
- Rechtsberatung
- Angebots- und Lieferbedingungen von AM Suisse
- Normgarantiescheine – Solidarbürgschaft

Erfreuliche Anzahl Lernende 2021

Die Berufsbildung ist ein sehr wichtiges Thema für AM Suisse.

So haben 757 Jugendliche im Jahr 2021 den Beruf Metallbaukonstrukteur/in EFZ, Metallbauer/in EFZ oder Metallbaupraktiker EBA abgeschlossen. Diese Zunahme um fast 15% im Vergleich zu 2020 (658 besetzte Lehrstellen) ist äusserst erfreulich.

Die Anzahl Lernenden in der Metallbaubranche war seit 2012 noch nie so hoch.

Die 2017 lancierte Kampagne zur Nachwuchsförderung «metall + du» trägt also erste Früchte.

Bauarbeitenverordnung 2022 Neuheiten und Änderungen

Neue Bestimmungen

Seit dem 1. Januar 2022 ist die neue Bauarbeitenverordnung (BauAV) in Kraft.

Die wichtigsten Änderungen für die Metall- und Stahlbaubranche finden Sie auf der Informationsseite der Plattform → amsuisse.ch.

Delegiertenversammlung 2021

Die 58. Delegiertenversammlung von AM Suisse ging am 28. Mai 2021 im Bildungszentrum Aarberg unter dem Vorsitz von Peter Meier über die Bühne. Aufgrund der Gesundheitslage war die Teilnehmerzahl auf ca. 80 Personen begrenzt worden.

Einzig die Präsidenten der regionalen Branchen- und Fachverbände (RBF) oder deren Vertreter waren anwesend.

Dennoch hatten alle Mitglieder die Möglichkeit, die Versammlung über die AM Suisse-Website mitzuverfolgen.

WAHLEN



René Gujer

wurde für eine zweite Amtszeit in den Zentralvorstand gewählt.



Roland Haldimann

wurden für eine dritte Amtszeit in die Geschäftsprüfungskommission (GPK) gewählt.



Sebastian Bucher

wurde neu in die Paritätische Landeskommission im Metallgewerbe (PLKM) gewählt. Er folgt auf Martin Ruckli.



Urs Kurmann



Jean-Paul Steiner

wurde für eine fünfte Amtszeit in die PLKM gewählt.

PROMEA

Eingliederung eines neuen Gründerverbands

Die Delegierten stimmten dem Antrag der Schweizerischen Vereinigung für die Berufsbildung in der Logistik (SVBL) mit Sitz in Rapperswil (AG) auf Mitgliedschaft als Gründungsmitglied der Ausgleichskasse PROMEA zu.

Entwicklung von AM Suisse

Die Änderungen des Finanz- und Beitragsreglements wurden an dieser Versammlung genehmigt.

Die genehmigten Änderungen ermöglichen die Umsetzung der Statuten, die an der Delegiertenversammlung vom 6. November 2020 angenommen wurden.

Neu bezeichnet das Reglement vier Sparten:

- wobei die beiden Fachverbände in die Bereiche:
 - Technik
 - Berufsbildung
- unterteilt sind, die Schule in die beiden Sparten:
 - Metallbau
 - Landtechnik.

Die Verantwortung ist neu geregelt: Jeder Sparte steht ein Vorstand vor.

Die Jahresrechnung wird jeweils aufgeteilt und an der DV zuerst separat genehmigt, und im Anschluss als Ganzes abgenommen.

Projekte werden systematisch den Sparten zugeordnet.



Verabschiedung von Christoph Andenmatten, Direktor von AM Suisse

Die Delegierten haben sich bei diesem Anlass offiziell von Christoph Andenmatten verabschiedet, der in den verdienten Ruhestand treten wird.

C. Andenmatten war seit dem 1. Januar 2014 als Direktor von AM Suisse tätig. Sein Amtsantritt fiel mit zwei Grossprojekten in der Entscheidungsphase zusammen: die neue Markenführung (Namensänderung des Dachverbands) und der Ausbau des Bildungszentrums in Aarberg.

Der Vizepräsident von AM Suisse Jörg Studer verabschiedete Christoph Andenmatten in einer feierlichen Laudatio und dankte ihm für sein Engagement während 31 Jahren bei AM Suisse und der ehemaligen Metall-Union, 7 Jahre davon als Direktor.



Bernhard von Mühlennen, neuer Direktor von AM Suisse

Der neue Direktor von AM Suisse, Bernhard von Mühlennen, der seine Stelle am 1. Juli 2021 angetreten hat, stellte sich den Delegierten vor.

Nach einer Berufslehre als Metallbauschlosser erwarb er das Diplom als Bauingenieur HTL, sowie das Diplom als Betriebswirtschaftler NDS FH / executive MBA (eMBA) an der Fachhochschule beider BSA und als Sicherheitssingenieur EKAS.

Er ist zugleich Vorstandsmitglied des Stahlbauzentrums Schweiz (SZS), Mitglied der Kommission SIA118 und nebenberuflich als Fachlehrer tätig. Für AM Suisse war er als Instruktor, Kursleiter und Prüfungsexperte im Einsatz.

METALTEC ROMANDIE



Im Jahr 2021 war das Verbandsleben geprägt von verschiedenen Veranstaltungen, deren wichtigste wir Ihnen im Folgenden präsentieren:

Vorstandssitzungen

Der Vorstand hat sich im Jahr 2021 drei Mal getroffen. Eine Sitzung wurde per Videokonferenz abgehalten, die anderen beiden in Anwesenheit. Alle Beteiligten möchten die beiden Sitzungsvarianten auch in Zukunft abwechselnd wahrnehmen.

Die Hauptarbeit des Vorstands im Jahr 2021 konzentrierte sich auf:

- die Beiträge für AM Suisse / Metaltec Suisse für den Zeitraum 2022-2024
- die Ausbildung – Grundbildung, höhere Berufsbildung und Weiterbildung
- die Entwicklung neuer Projekte auf Ebene der Westschweiz

Wechsel an der Spitze des Dachverbands AM Suisse

Der neue Direktor von AM Suisse, Bernard von Mühlönen hat Anfang Juli 2021 seinen Posten angetreten. Bis dato war er Metallbauleiter beim Unternehmen Senn AG in Oftringen, im Kanton Aargau.

Der Präsident und die Vorstandsmitglieder von Metaltec Romandie hatten bereits verschiedentlich Gelegenheit ihn zu treffen und sich mit ihm über die Westschweizer Probleme auszutauschen.

Die regelmässigen Treffen im kleinen Rahmen zwischen Metaltec Romandie und Metaltec Suisse / AM Suisse, die sich als sehr wirkungsvoll für die direkte und gezielte Übermittlung der Westschweizer Belange herausgestellt haben, werden weitergeführt.

Metallbauschule in Bulle

Im Jahr 2021 konnte Metaltec Romandie ein wichtiges Projekt zu Ende führen, um der Grundbildung mehr Dynamik zu verleihen: Es wurde eine Klasse für angehende Metallbauer und Metallbaukonstrukteure eröffnet. Das erste Schuljahr findet innerhalb der Metallbauschule (École du Métal in Bulle, FR) statt.

Dieses Projekt entstand in Folge einer Anfrage und der Bedarfsanalyse des Sektors: zahlreiche unmittelbare Änderungen im Bereich der Metallbaubranche entstehen durch die Digitalisierung, die technischen Entwicklungen und die Reglementierung. Die neuen Technologien und ihre Spezialisierungen ersetzen die bekannten Methoden immer schneller; aus diesem Grund nehmen Ausbildung und Kenntnisse eine zunehmend zentrale Rolle für den künftigen Erfolg ein.

Metaltec Romandie hat daher eine Arbeitsgruppe geschaffen, der rund zwölf Unternehmen aus dem Sektor angehören und die in der Metallbauschule den idealen Partner sieht, um ihr Projekt umzusetzen. Diese seit 15 Jahren auf die Berufsbildung ausgerichtete Struktur, die insbesondere in der Ausbildung der Metallbauer ihr Können unter Beweis gestellt hat, hat folglich zum Schuljahresbeginn 2021 eine Klasse mit 16 Lernenden Metallbaukonstrukteuren aufgenommen.

DAS KONZEPT IST WIE FOLGT



**1. Lehrjahr Ausbildung
in der Schule**



**2., 3. und 4. Lehrjahr
im Unternehmen**



**Lehrvertrag zwischen
dem Unternehmen
und dem Lernenden**



**steht allen Westschweizer
Lernenden offen**

Dieser besondere Ausbildungsweg erleichtert den Übergang von der obligatorischen Schule zum Berufsleben. Im ersten Jahr an der Metallbauschule lehrt der Ausbilder die Grundkenntnisse in Bezug auf die verschiedenen Sektoren der Branche gleichwertig, wobei er sich sowohl auf die praktische wie die theoretische Ausbildung konzentriert; dabei stellt er auch das Bindeglied zu den Ausbildungsbetrieben dar.

Ab dem zweiten Lehrjahr integrieren sich die Lernenden mit soliden Grundkenntnissen und der nötigen Autonomie ausgestattet in ihr Unternehmen.



Weitere Informationen

→ ecole-du-metal.ch

→ dessin@ecole-du-metal.ch



2000-2020

**20 Jahre Metaltec Romandie
Jubiläumsausflug «auf dem Gipfel»**

Es ist nunmehr zwei Jahrzehnte her, dass sich die Westschweizer Akteure der Metallbaubranche zusammengetan haben, um pragmatische Lösungen für die gemeinsamen Probleme zu finden.

Die Gespräche zur Schaffung einer Westschweizer Vereinigung der Metallbranche nahmen bereits 1989 ihren Lauf und führten schliesslich am 19. Mai 2000 zur Unterzeichnung der Statuten des Groupement Romand des constructeurs métalliques. Seitdem hat sich Metaltec Romandie stetig weiterentwickelt, um heute der bevorzugte Ansprechpartner von AM Suisse / Metaltec Suisse zu sein. Dies gilt insbesondere für die Themen zur Berufsbildung und -förderung, oder auch für die Interessenverteidigung der Branche in der Westschweiz.

Anlässlich der Feier des zwanzigjährigen Bestehens von Metaltec Romandie haben sich die Vertreter der Westschweizer Sektionen von Metaltec – Genf, Waadt, Wallis, Freiburg, Neuenburg und Jura –, die Direktoren und Präsidenten von AM Suisse / Metaltec Suisse sowie die Pioniere und ehemaligen Präsidenten des Verbands zusammengefunden, um am Mittwoch, dem 22. September in der Region Gruyère einen geselligen Tag zu verbringen.

WORT DES CHEFEXPERTEN

Sehr geehrte Damen und Herren, Ich freue mich, Ihnen zum zweiten Mal in meiner Eigenschaft als Chefexperte über die Lehrabschlussprüfungen Metallbauer EFZ und Metallbaupraktiker EBA zu berichten.

Die schriftlichen und mündlichen Prüfungen des Qualifikationsverfahrens 2021 wurden nicht wie im Vorjahr aus gesundheitlichen Gründen annulliert. Sie fanden am Freitag, 28. Mai 2021 und am Samstag, 29. Mai 2021 in der Berufsfachschule Martinach statt. Dabei wurden die vom Kanton und vom Bundesamt für Gesundheit vordefinierten Hygieneregeln angewandt.

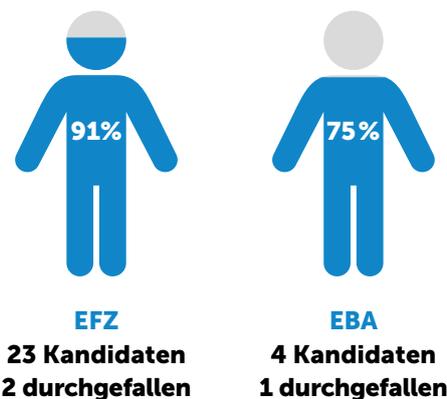
Die Werkstätten der Berufsfachschule Sitten, die für den Lehrlingsjahrgang 2020 umgestaltet wurden, wurden erneut als Prüfungsraum benutzt. Das beweist, dass die ausgerüsteten einzelnen Arbeitsboxen eine angemessene Prüfungsumgebung sind. Es mussten zudem Hygienevorschriften eingehalten werden, die zu diesem Zeitpunkt gültig waren.

Der Lehrlingsjahrgang 2021 bestand aus 20 französischsprachigen und 3 deutschsprachigen EFZ-Kandidaten und 2 französischsprachigen und 2 deutschsprachigen EBA-Kandidaten. Die EFZ-Lehrabschlussprüfungen fanden in 3 Gruppen vom 31. Mai bis 11. Juni 2021 statt. Der praktische Teil, die Fachrichtungsarbeit, bestand in der Herstellung einer sogenannten Sommerküche, einem Rollmöbel mit Türe, Schublade und abnehmbarem Oberteil, um einen Grill einzuhängen. Die Herstellung des Einhängegrills, die Grundlagenarbeit, war der zweite Teil des Qualifikationsverfahrens. Es war das erste Mal, dass die Ausführung einer

Grundlagen- und Fachrichtungsarbeit an einer Abschlussprüfung verlangt wurden.

Die EBA-Lernenden mussten ebenfalls zwei praktische Arbeiten ausführen. Danach folgte noch ein Fachgespräch. Diese Prüfungen fanden auch in den Lehrwerkstätten der Berufsfachschule Sitten am 25. und 26. Mai 2021 statt. Sie begannen mit der individuellen betrieblichen Abschlussarbeit (IBA), einem Rollenbock (Werkstückaufgabe), der von Benjamin Righini konzipiert wurde. Die IBA wurde von den Fachvorgesetzten am Prüfungabend unter Aufsicht der Experten beurteilt und korrigiert. Die zweite praktische Arbeit, die Grundlagenarbeit, bestand in der fast identischen Herstellung des Hängegrills wie bei der EFZ-Abschlussprüfung. Dieses Jahr wurde in unserem Beruf niemand für die Fachrichtung Stahlbau oder Schmiedearbeiten ausgebildet.

PRÜFUNGSERFOLGSQUOTE



Von den 23 Kandidaten, die sich zur EFZ-Abschlussprüfung präsentierten, fielen zwei durch. So erreichte die Prüfungserfolgsquote 91%. Bei den Kandidaten zum Bestehen der EBA-Abschlussprüfung fiel eine Person durch, somit lag die Prüfungserfolgsquote bei 75%.



Gewiss würden wir uns wünschen, dass alle Kandidaten die Prüfung bestehen, leider ist dies nicht der Fall. Doch erzeugt das schöne Gesamtergebnis Befriedigung.

Abschliessend möchte ich mich noch beim Werkstattchef, Zvonko Radisavljevic, bedanken. Er handelte rasch und flexibel und führte eine enorme Umgestaltungsarbeit durch, damit wir über passende Räume verfügen konnten.

Dies angesichts der Schwierigkeiten im Zusammenhang mit den umfangreichen Umnutzungsarbeiten, die im Gebäude der Lehrwerkstätten in Sitten im Gange waren. Ich bedanke mich zudem bei allen Experten und Personen, die auf einen guten Ablauf dieser Lehrabschlussprüfungen hinarbeiteten.

HERVORZUHEBEN IST

**Wir suchen immer Experten,
die den Fachausweis erlangt
bzw. eine höhere Berufsbildung
abgeschlossen haben.
Bist du interessiert?
Dann kontaktiere uns bitte!**



Gilles Comina
Chefexperte




monthey
services techniques

WEITERBILDUNGSKURSE

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Kolleginnen und Kollegen,
 Ich freue mich, Ihnen den Bericht über die Weiterbildungskurse 2020/21 zu präsentieren.

Die beiden letzten Kursperioden waren sehr stark durch die gesundheitliche Krise beeinträchtigt. Im Jahr 2020 konnten wir ein paar Kurse im Wallis durchführen, doch fünf Kurse im Oberwallis und vier Kurse im Unterwallis

mussten auf 2021 verschoben werden. Nur zwei Kurse mussten mangels Anmeldungen abgesagt werden.

Insgesamt waren im Jahr 2020 140 Personen zu den Kursen angemeldet, doch nur 87 Teilnehmer konnten die Kurse tatsächlich besuchen. 21 verschiedene Unternehmen haben die Gelegenheit genutzt, um ihre Angestellten weiterzubilden.

Das Oberwallis konnte im Jahr 2020 gute Teilnahmezahlen vorweisen.

Anzahl Kursteilnehmende im Unterwallis in 2020

Kurs	Teilnehmer
Schweissen II mit Zertifizierung	5
Schweisszertifikat	10
CAP 1 – Zertifikat Absturzrisiko	2
Staplerfahrkurs	6
Hebebühnen-Führerausweis	6
Anschlagen	9
Domotik im Bausektor	11
Schweissen I	abgesagt
Beengte Räume	abgesagt
Total UW	49

→ 13 Unternehmen

Anzahl Kursteilnehmende im Oberwallis in 2020

Kurs	Teilnehmer
Schweissen	5
Schweisszertifikat	5
Rollgerüste	6
Hebebühnen-Führerausweis	8
Staplerfahrkurs	6
CAP I – Zertifikat Absturzrisiko	8
Total OW	38

→ 8 Unternehmen

Insgesamt waren im Jahr 2021 134 Personen zu den Kursen angemeldet, doch nur 119 Teilnehmer konnten die Kurse besuchen. 22 verschiedene Unternehmen haben die Gelegenheit genutzt, um ihre Angestellten weiterzubilden.

Von den 13 im Unterwallis organisierten Kursen mussten wir dennoch fünf aufgrund mangelnder Anmeldungen absagen. Im Oberwallis musste nur einer der neun Kurse abgesagt werden.

Anzahl Kursteilnehmende im Unterwallisin in 2021		Anzahl Kursteilnehmende im Oberwallisin in 2021	
Kurs	Teilnehmer	Kurs	Teilnehmer
Schweissen II mit Zertifizierung	9	Schweissen	5
Schweisszertifikat	4	Erste Hilfe	5
CAP II Zertifikat Absturzrisiko	6	Rollgerüste	5
Staplerfahrkurs	13	Hebebühnen-Führerausweis	13
Hebebühnen-Führerausweis	9	Staplerfahrkurs	10
Anschlagen	2	CAP I – Zertifikat Absturzrisiko	8
Brandschutz – Forstersystem	8	Befestigungs- und Anschlagtechnik	7
Abdichten	11	Dichtung und Isolation	4
Schweissen I	abgesagt	Schweisszertifikat	abgesagt
Material Heben und Sichern – Glas	abgesagt	Total OW	57
INOX-Kurs	abgesagt		
Mängel Oberflächenschutz	abgesagt		
Domotik im Bausektor	abgesagt		
Total UW	62		

→ 9 Unternehmen

→ 13 Unternehmen

Ich möchte mich bei den Unternehmen für die Zeit, die sie ihren Angestellten für diese Kurse trotz der recht schwierigen Lage zur Verfügung gestellt haben, bedanken. Zugleich möchte ich alle Verbandsmitglieder auffordern, die Weiterbildung nach wie vor zu unterstützen. Die Kurse sind nur dank Ihrer Hilfe möglich.

Ich möchte mich bei dieser Gelegenheit auch bei Jennifer Locher, Bureau des Métiers, für die gute Zusammenarbeit und die Organisation der Weiterbildungskurse bedanken. Mein Dank geht auch an die externen Lieferanten und Lehrpersonen, die das Weiterbildungsangebot bereichern.

Weiterbildung ist ein grosses Plus für Ihre Angestellten und gut ausgebildete Mitarbeiter sind ein Aushängeschild für Ihr Unternehmen. Ohne SIE wären diese Kurse nicht möglich und wir tun alles dafür, dass diese Kurse unter den bestmöglichen Bedingungen stattfinden.

Ihre Meinung zählt!
Bitte richten Sie Kursvorschläge und andere Anliegen an Jennifer Locher.

**Wir organisieren im Jahr 2022
15 Kurse in der Westschweiz und
10 Kurse im Oberwallis.**

Alle notwendigen Informationen finden Sie direkt auf der Website von Metaltec Valais/Wallis
→ vs.metaltecsuisse.ch



José Grancho
Verantwortlicher für die
Weiterbildungskurse

Ich danke der ganzen Kommission für ihren grossen Einsatz bei der Programmplanung sowie den Lehrpersonen, die sich an der Umsetzung beteiligt haben.

VORSTAND

Philippe Bruttin
Präsident

Yves-Pascal Giroud
Vizepräsident

Yvonne Felley
Sekretärin

David Fux
Mitglied

José Grancho
Mitglied

Benjamin Righini
Mitglied

UNSERE MITGLIEDER

A Acomet SA

ZI L'Épine 7
1868 Collombey

Alpins SA

Rte du Grand-St-Bernard 16
1933 Sembrancher

Aluferro GmbH

Schlosserei Industriestrasse 26
3946 Turtmann

Aluservice SA

Pré-Bérard 24
1870 Monthey

Anton Fercher Stahl- und Metallbau AG

Kantonsstrasse 59
3930 Visp

Aquinox Sàrl

Ch. des Quiess 6
1907 Saxon

Ateliers de Chandoline SA

Rte de Riddes 73
1950 Sion

B Bitz & Savoye SA

Rue Oscar Bider 38
1951 Sion

Brenner Heinrich AG

Schlosserei
3940 Steg-Niedergesteln

Bruchez Construction

Métallique SA
Ch. de la Maraîche 34
1926 Fully

C Chardon SA

Constructions métalliques
Rte de Sierre 23
3973 Venthône

Charles Righini SA

Rue de l'Ancienne Pointe 38
1920 Martigny

Christian Rouiller SA

Pré-Bérard 24
1870 Monthey

Creusalp SA

Rue Oscar Bider 54
1951 Sion

D Debons Métal Sàrl

Rue d'Ormône 40
1965 Savièse

Design Industriel Sàrl

Rue du Léman 6A
1906 Charrat

F Fabien Margelisch Sàrl

Rte de la Gemmi 145
3960 Sierre

Fercher Werner AG

Gewerbestrasse
3931 Lalden

Ferinox Construction métallique Sàrl

Rte Cantonale 136A
1963 Vétroz

Frabetti Metallbau AG

Schinerstrasse 40
3900 Brig

Fux Visp AG

Paulusheimstrasse 4
3930 Visp

G G.S.A. Constructions Métalliques Sàrl

Grand Rue 77
1904 Vernayaz

Gailloud Métal SA

Rte de Corberaye 1
1934 Le Châble VS

Gard Door System SA

Rte de la Drague 14
1950 Sion

H HP constructions métalliques Sàrl

Rte du Moulin 27
3977 Granges VS

I Imhof Peter AG

Furkastrasse 2
3994 Lax

J Jérémie Rey et Fils SA

Rte de Crans-Montana 36
3963 Montana

Jerjen Métal

Rte du Moulin 57
3977 Granges VS

K Karoly SA

Av. D'Agaune 44
1890 St-Maurice

Krummenacher AG

Kiesweg 16
3904 Naters

L Luyet SA

Rte des Fournaises 47
1950 Sion

**M Margelisch & Chabbey
Constructions métalliques SA**

Rte des Joncs 87
1958 Uvrier

Martinetti Group SA

Rue du Simplon 63
1920 Martigny

**Metafa,
Metallwarenfabrik AG**

Rte de la Gemmi
3960 Sierre

Métal Vision Sàrl

Rte du Manège 24
3960 Sierre

Metallbau Gattlen AG Visp

Kantonsstr. 83
3930 Visp

Metallbau Heinzen GmbH

Brei 64
3911 Ried-Brig

Metallbau Volken AG

Sandstrasse 32
3904 Naters

**Metallprofi
In-Albon René AG**

Grundweg 27
3900 Gamsen

Option Metal Sàrl

Rte des Carolins 24
1950 Sion

P Pechigaz SA

Z.I. Reutet B
1868 Collombey

Pich Art Design Sàrl

Ch. de Collonges 19
1896 Vouvry

R Raboud SA

Rte du Levant 181
1920 Martigny

RACM Sàrl

ZI Rosses 16
1893 Muraz (Collombey)

**Revaz Constructions
Métalliques SA**

Rte d'Aproz 45
1950 Sion

Russi Metallbau AG

Fieschertalstrasse 183
3984 Fieschertal

S Schwery Camille & Fils SA

Ch. du Relais
1958 St-Léonard

Serruval

Giannicola Franco Sàrl
Rue des Coquelicots 5
3976 Noës

Solidmetal Sàrl

Ch. des pêcheurs 21
1896 Vouvry
STA Services Techniques

Stabitec AG

Besche Mattenstrasse 10
3940 Steg VS

Stoffel Metallbautechnik AG

Brückenmoosstrasse 20
3942 Raron

T Téchmetal SA

Rte de Chippis 99
3966 Chalais

Technotube SA

Rte du Rhône 13
1870 Monthey

TI-Tech SA

En Reutet 9
1868 Collombey le Grand

V Valtube SA

Z.I. Reutet 47
1868 Collombey

W Wagenbrenner Oliver

Spissstrasse 23
3920 Zermatt

Walcut SA

Z.I. Les llettes
1870 Monthey

Widmer Métal Sàrl

Rue des Artisans 3
3960 Sierre

**Z Zanoni Constructions
Métalliques Sàrl**

Rte de la Moubra 3
3963 Crans-Montana

**Zimmermann & Fils
Construction Métallique SA**

Rte de Chippis 69
3966 Chalais